

24. August 2014

Hyundai feiert fulminanten Doppelsieg bei Rallye Deutschland

- **Neuville holt ersten WM-Triumph für das Hyundai Shell World Rally Team**
- **Vorjahressieger Dani Sordo komplettiert mit Platz zwei den Doppelsieg**
- **Hyundai verbessert sich in der Herstellerwertung auf Gesamtrang drei**

Trier, Deutschland. Der Jubel im Hyundai Shell World Rally Team kennt keine Grenzen: Zum ersten Mal in der Geschichte der erst 18 Monate jungen Mannschaft aus dem fränkischen Alzenau endete ein WM-Lauf mit einem Hyundai-Sieg. Bei der gelungenen Asphaltpremiere des Hyundai i20 WRC rund um Trier ging Thierry Neuville mit Beifahrer Nicolas Gilsoul am Schlusstag in Führung und eroberte mit 40,7 Sekunden Vorsprung vor seinen zweitplatzierten Teamkollegen Dani Sordo/Marc Martí seinen ersten WM-Sieg. Für Hyundai ist der doppelte Premierensieg nach zwei dritten Plätzen in Mexiko und Polen der dritte Podiumserfolg der Saison.

Der Schlusstag der Rallye Deutschland stand klar im Zeichen des Hyundai Shell World Rally Teams. Nachdem sowohl der lange Zeit führende Volkswagen-Pilot Jari-Matti Latvala als auch Citroën-Fahrer Kris Meeke nach Unfällen ausgeschieden waren, setzte sich Neuville an die Spitze und verteidigte seine Führung bis ins Ziel. Mit der zweitschnellsten Zeit auf der Power Stage sammelte der Belgier zudem zwei Extrapunkte. *„Ich freue mich sehr für das Hyundai Shell World Rally Team und für alle, die uns von unserem Teamsitz in Alzenau aus auf dem Weg zu meinem Premierensieg unterstützt haben“*, sagte Neuville, der sich in der Fahrerwertung vom siebten auf den fünften Gesamtrang verbesserte. *„Das Team hat ganze Arbeit geleistet und unseren i20 WRC nach meinem Abflug im Shakedown wieder aufgebaut. Diesen Sieg werden wir ganz sicher nie vergessen.“*

Auch Teamkollege und Vorjahressieger Dani Sordo war mit Platz zwei äußerst zufrieden. *„Das ist ein großartiges Resultat für das ganze Team“*, sagte der Spanier. *„Normalerweise hätte ich den Sieg bevorzugt, aber ich bin sehr zufrieden mit Platz zwei und freue mich für Thierry. Die Rallye war sehr anspruchsvoll und wir mussten uns konzentrieren, unbeschadet ins Ziel zu kommen. Seit meinem letzten Start für Hyundai hat sich das Team in den Abläufen und der Performance des i20 WRC stark weiterentwickelt. Wir nehmen dieses Ergebnis der Rallye Deutschland jetzt als Impuls, um weiter zu lernen.“*

Bryan Bouffier und Beifahrer Xavier Panseri im dritten Hyundai i20 WRC starteten am Sonntag unter Rally2-Reglement, nachdem sie am Samstag auf der WP Panzerplatte einen „Hinkelstein“ trafen.



Sabell

SoundHound

Kurz vor Ende der Rallye fielen sie jedoch auf der Power Stage aus. Bouffier bilanzierte: „*Schade, dass ich diese Rallye nicht beenden konnte. Die Bedingungen waren schwer und ich bin auf der letzten Prüfung abgeflogen. Gratulation an meine Teamkollegen. Dieses Resultat motiviert.*“

Teamchef Michel Pandan sagte: „*Es kommt mir vor, als ob ich träume. Als wir herreisten, hätten wir uns nicht vorstellen können, beim erst neunten WM-Start einen Doppelsieg zu feiern. Der Sieg ist etwas ganz Besonderes für uns. Unser Team war seit der ersten Wertungsprüfung absolute Spitzenklasse. Wir haben zwar vom unglücklichen Ausscheiden anderer Fahrer profitiert, aber wir haben aus eigener Kraft um einen Podiumsplatz gekämpft, das zeigt den Fortschritt, den wir als Mannschaft gemacht haben. Wir werden jetzt den Moment genießen und bedanken uns für die Unterstützung, die wir als junges Team erfahren haben.*“

Ergebnis Rallye Deutschland

1. T. Neuville / N. Gilsoul (Hyundai i20 WRC) 3:07.20,2 Min.
2. D. Sordo / M. Martí (Hyundai i20 WRC) +40,7 Sek.
3. A. Mikkelsen / O. Fløene (Volkswagen Polo R WRC) +58,0 Min.
4. E. Evans / D. Barritt (Ford Fiesta RS WRC) +1.03,6 Min.
5. M. Hirvonen / J. Lehtinen (Ford Fiesta RS WRC) +1.10,5 Min.
6. M. Østberg / J. Andersson (Citroën DS3 WRC) +1.22,7 Min.
7. M. Prokop / J. Tománek (Ford Fiesta RS WRC) +4.52,8 Min.
8. D. Kuipers / R. Buysmans (Ford Fiesta RS WRC) +9.18,1 Min.
9. P. Tidemand / E. Axelsson (Ford Fiesta R5) +11.35,4 Min
10. O. Tanak / R. Molder (Ford Fiesta R5) +11.37,2 Min.

WM-Fahrerwertung 1. Ogier 187 Punkte / 2. Latvala 143 / 3. Mikkelsen 110 / 4. Østberg 74 / 5. **Neuville 73**; Hirvonen 73 / 6. Evans 57 / 7. Meeke 54 / 8. Prokop 37 / 9. Solberg 26 / 10. **Hänninen 20** / 11. **Bouffier 18**; Sordo 18 ... 15. **Paddon 8** / 16. **Atkinson 6**; Tidemand 6

WM-Herstellerwertung 1. Volkswagen Motorsport, 305 / 2. Citroën Total Abu Dhabi WRT, 138 / 3. **Hyundai Motorsport, 131** / 4. M-Sport, 128 / 5. Volkswagen Motorsport II, 109 / 6. Jipocar Czech National Team, 42 / 7. RK M-Sport World Rally Team, 21 / 8. **Hyundai Motorsport N, 12**

Alle Ergebnisse vorbehaltlich der Bestätigung durch die FIA

Ansprechpartner für redaktionelle Rückfragen

Thomas Villette, Telefon: +49-151 11354339; E-Mail: tvillette@hyundai-ms.com

Nicoletta Russo, Telefon: +49-176 84762802; E-Mail: nrusso@hyundai-ms.com

Informationen und Fotos auch unter www.hyundai-ms.com (User: HyundaiWRC; Passwort: hmsg2013)

Über die Hyundai Motorsport GmbH

Gegründet am 19. Dezember 2012, ist die Hyundai Motorsport GmbH verantwortlich für die weltweiten Motorsport-Aktivitäten der Marke und insbesondere für das World-Rally-Championship-Programm. Am Sitz der Motorsport GmbH in Alzenau hat das Unternehmen mit einem maßgeschneiderten Team von Fachkräften die Rückkehr in die WRC vorbereitet und eine WRC-Spezifikation des i20 entwickelt.

Weitere Informationen über Hyundai Motorsport unter: <http://motorsport.hyundai.com>